
Ford-Beschäftigte sammeln Geschenke für Kinder in Osteuropa

Zum 14. Mal haben Ford-Beschäftigte Weihnachtspäckchen für benachteiligte Kinder in Rumänien, Moldawien und der Ukraine gesammelt. An den zehn Abgabestellen innerhalb der deutschen Standorte des Automobilherstellers unterstützten nahezu 50 Beschäftigte in Köln, Aachen und Saarlouis die ehrenamtliche Aktion. 2256 Kinder können sich nun auf ein Weihnachtspäckchen freuen.

Ende vergangener Woche fuhr ein ebenfalls von Ford zur Verfügung gestellter Lastwagen mit den verpackten Geschenken zur Annahmestelle nach Hanau, wo sie zusammen mit 130 000 weiteren Päckchen, die durch die Organisationen Round Table, Old Tablers, Ladies Circle und Tangent Club gesammelt worden waren, gemeinsam verladen wurden. Ein Konvoi von 35 Lkw machte sich dann auf den Weg Richtung Osteuropa, um die Spenden in dortigen Kinderheimen und -tagesstätten abzugeben. Zwei Mitarbeiter von Ford begleiten ehrenamtlich die Fracht und helfen bei der Verteilung an den Zielorten.

Ford unterstützt das ehrenamtliche Engagement seiner Belegschaft und bietet allen Beschäftigten an, sich bis zu zwei Tage bezahlt von ihrer eigentlichen Tätigkeit freistellen zu lassen, um sich gemeinnützigen Projekten zu widmen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Ford-Beschäftigte sammeln wieder
Weihnachtspäckchen für benachteiligte Kinder in
Osteuropa.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford